

# Neue Stadt, neues Leben und vielleicht auch etwas Glück

Von DarK\_Ic3\_CubE

## Kapitel 4: Kapitel 4

Ich schlief die ganze Nacht ruhig, bis ich aufschreckte an aufrecht im Bett saß. Langsam drehte ich meinen Kopf in Richtung Wecker. „Verdammt!“ schrei ich und spring aus dem Bett. Schnell zieh ich mich um und versuche meine wilde Mähne zu zähmen, was leider nicht so klappt wie es soll. //Ach scheiß drauf!// denk ich und renn einfach los zur Schule. Der Unterricht hat schon begonnen, also versuche ich mich zu beeilen. Nach 10 Minuten bin ich endlich da und renne in den Klassenraum. „Tut mir leid...“ sage ich und schaue geschockt, da keiner da ist. „Was?...“ sage ich leise und bekomme eine Hand auf die Schulter gelegt. „Was tust du den hier?“ werde ich gefragt, drehe mich um und sehe Sensei Kakashi. „Na ich hab doch verschlafen“ plötzlich lacht er los. „Hast du vergessen das ihr heute keinen Unterricht habt?“ und plötzlich fällt es mir ein. //Ich hab den Wecker ausgestellt, damit ich ausschlafen kann// und hau mir die Hand auf die Stirn und mach mich auf den Weg zurück nach Hause. Ich schaue mich um und sehe plötzlich Sasuke. //Meine Chance// denke ich nur und renne zu ihm.

### Sasukes Sicht

Ich was grade bei Bäcker Brötchen holen, und gehe wieder nach Hause. Doch Plötzlich stand diese Neue neben mir. Sie ist komisch, doch auch interessant. Mädchen rennen mir sonst immer hinterher, doch sie garnicht. „Guten Morgen Sasuke“ sagt sie und lächelt mich an. „Was willst du“ sage ich so eiskalt wie möglich, doch es will irgendwie nicht klappen. „Bist du immer so früh wach, oder hast du auch gedacht es ist Schule?“ fragt sie und ich halte ihr die Brötchen hin. „Das ist aber lieb. Du holst Brötchen für deine Familie“ sagt sie und ich muss leicht schmunzeln. //Verdammt was ist los mit mir?!// frage ich mich in Gedanken selbst, denn gelächelt hab ich schon lange nicht mehr bei jemand anderes. „Solltest du nicht nach Hause zu deinem Vater?“ frage ich sie um sie los zu werden. „Der ist arbeiten, aber ich verstehe schon. Ich nerve dich und das tut mir leid. Wir sehen uns in der Schule“ sagt sie und will gehen. „Moment!“ sage ich, halte sie am Arm fest und schaue sie an. „Willst du mit uns Essen?“ frage ich sie, doch als ich mitbekomme was ich gesagt habe, hat sie schon.... abgelehnt. „Was bildet die sich eigentlich ein einfach meine Einladung abzulehnen?!

### Rukias Sicht

Ich drehe mich um und gehe los. //Ich muss ihm zeigen das ich nicht wie die anderen bin, vielleicht nimmt er mich dann ernst// denke und und grinse. Genau so werde ich

das machen. //Ich kann eingebildete Jungs nicht leiden, und wenn ich ihm jetzt auch noch hinterher renne, dann wird sich das auch nicht ändern//. Doch ich muss zugeben, Sasuke ist echt heiß. //Rukia, lass dich nicht von deinen Gefühlen leiten! Du hast Itachi doch versprochen Sasuke zu ändern, und genau das wirst du auch tun!// sage ich in Gedanken zu mir selbst und knalle, da ich nicht aufgepasst hab, gegen eine Laterne. Ich sitze Nase reibend auf dem Boden und höre jemanden neben mich. „Tobi hat alles gesehen. Tobi glaubt du hast schmerzen“ sagt eine Junge neben mir, welche eine Kürbismaske trägt. „Ach ist alles okay“ sage ich und lächle ihn an. „Aber da kommt Blut aus der Nase“ sagt er und zeigt auf meine Nase. Ich fasse hin und spüre das Blut. //Mist// denke ich nur und suche ein Taschentuch. „Warte Tobi hat eins“ sagt der Junge, greift in seine Hosentasche und zieht ein Taschentuch mit Entchen drauf raus. //Wie süß// denke ich, kichere leise und merke wie er vorsichtig das Blut wegwischt.

### Am nächsten Tag

Heute muss ich wieder zur Schule. Ich bin fertig angezogen, nehme meine Tasche und gehe raus. „Guten Morgen Rukia-San“ höre ich eine kindlich Stimme und sehe plötzlich eine Kürbismaske vor mir. „Guten Morgen Tobi“ sage ich und umarme ihn. „Rukia-San ist so war und weich x3“ höre ich Tobi sagen und werde etwas rot. „Wir müssen zur Schule sonst wird Iruka-Sama wieder böse mit Tobi, und dann muss Tobi wieder die Tafellappen ausklopfen“ sagt er, nimmt meine Hand und rennt los. //Tafellappen?// dachte ich nur und musste leise kichern. Schnell rannten wir zur Schule, doch als wir ankamen, waren wir die ersten. „Grade noch rechtzeitig“ sagt Tobi und sieht sichtlich erleichtert aus. //Wir sind doch die ersten. Warum tut er so als wenn wir keine Zeit mehr hätten?// frage ich mich, doch ich wusste ja das Tobi etwas komisch ist, doch das stört mich wenig. Er ist nett und hilfsbereit. Natürlich auch lustig, vorallem wie er redet. Ich mag ihn. Zusammen gehen wir in unseren Klassenraum, denn wir sind in der selben Klasse, doch war er die letzten Tage nicht da, weil er krank war. Wir setzen uns nebeneinander und redeten. Langsam kamen auch die anderen Mitschüler rein und redeten miteinander.

### Sasukes Sicht

Ich komm mit Naruto in die Klasse, doch was ich dann sehe, das bringt mich zur Weißglut. Da sitzt doch echt dieser Idiot mit Rukia und redet mit ihr, und ihr scheint es nichts auszumachen! Sauer gehe ich hin und ziehe ihn von Rukia weg. „Aua, Sasuke-San tut Tobi weh“ höre ich Tobi sagen und schubse ihn hin. „Sasuke! Was soll das?!“ sagt Rukia, welche zu Tobi geht und ihn in den Arm nimmt. „Ich kann es nicht sehen wie du mit diesem Loser anhängst!!“ sage ich und ziehe sie zu mir, doch werde ich von ihr weg geschubst. „Du bist so widerlich!! Wie kannst du nur so über ihn reden?! Er ist wie du und ich nur ein Mensch!!“ schreit sich mich an, doch ich drücke sie auf ihren Stuhl und stelle mich vor sie. „Ich kann aber nicht mit ansehen wie du mit ihm redest, lachst und flirtest!!“ sage ich und werde von ihr überrascht angeschaut. „Was meinst du damit?“ fragt sie und genau in dem Moment sieht sie so unglaublich süß aus, sodass ich rede und handle ohne zu überlegen. „Damit meine ich das ich dich liebe. Ich liebe es, das du mir nicht hinterher rennst. Das du mir zeigst, das ich ein Arsch bin. Und das du trotz allem, nett zu mir bist“ sage ich und küsse sie einfach. Ich sehe, wie sich ihre Augen geschockt weiten und auch unsere Mitschüler das alles geschockt beobachten. Doch das alles ist mir im Moment egal. Ich hab es endlich verstanden. Ich liebe dieses Mädchen.

